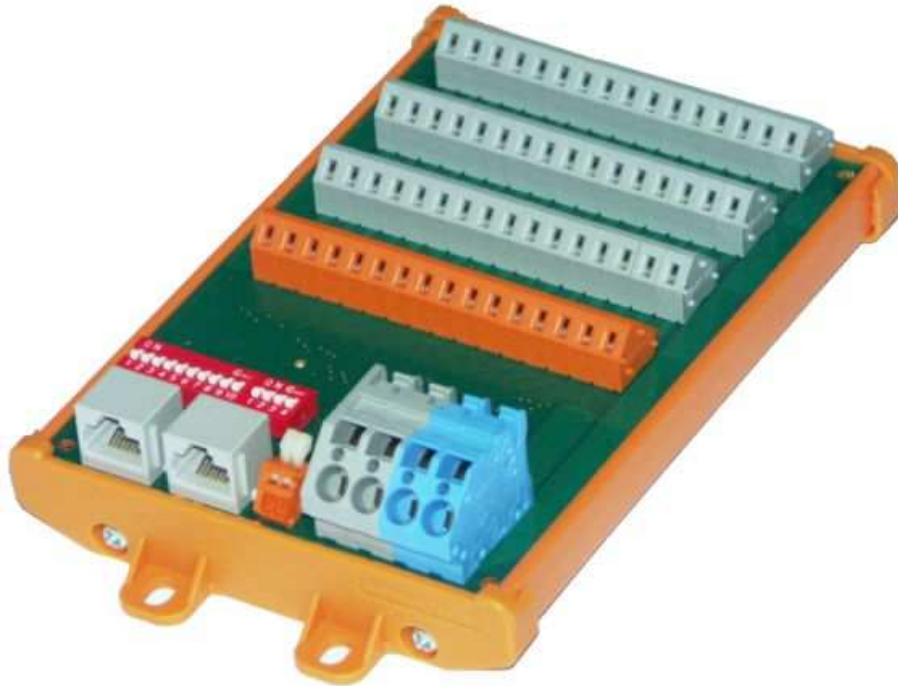


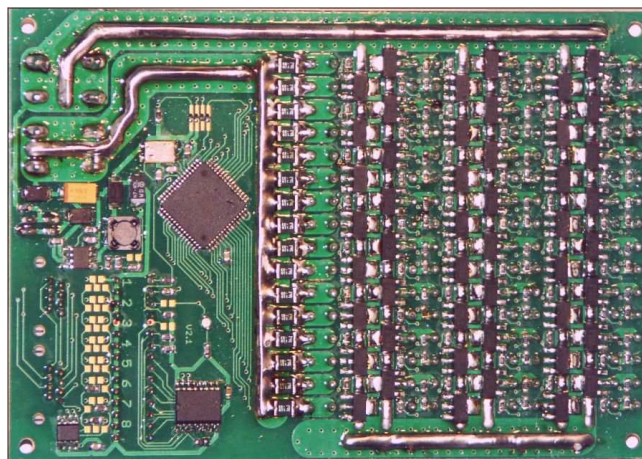
DMX48-16x3

LED DMX512-Steuergerät



Mit dem LED-Steuergerät DMX48-16x3 lassen sich PWM-Leistungsausgänge über den DMX-Bus ansteuern.

Es ist vorzugsweise zum Anschluß von RGB-LED-Streifen mit gemeinsamer Anode (+) geeignet.



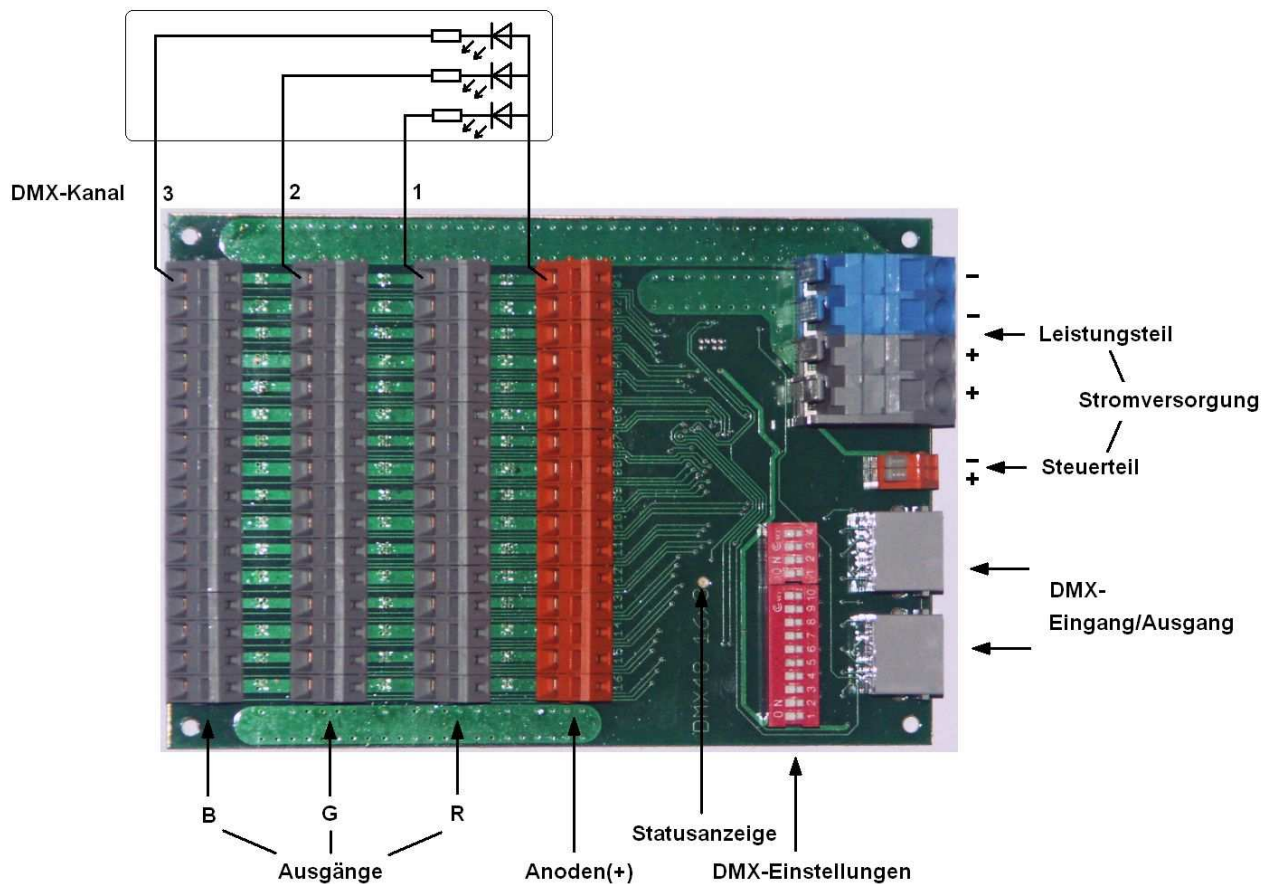
Eigenschaften

- weiter Betriebsspannungsbereich, Verpolschutz
- 48 überlastgeschützte Ausgänge
- 16 separat abgesicherte Anoden-Anschlüsse
- 512 DMX-Adressen / 256 PWM-Stufen
- servicefreundliche Klemmleisten mit Schnellklemm-Anschlüssen
- Gehäuse mit Befestigungsmöglichkeit

Technische Daten

Stromversorgung:	Leistungsteil Steuerteil	0-30VDC / max. 16A 8-30VDC / 50mA
Ausgangsstrom:	insgesamt je Ausgang je Anoden-Anschluß	max. 16A max. 1A max. 1A
Betriebstemperaturbereich:		5°C – 35°C
PWM-Frequenz:		100Hz

Anschlußschema



Anschluß Stromversorgung

Leistungsteil: Absicherung der Zuleitung mit einer Sicherung von maximal 16A
Querschnitt der Zuleitung max. 6mm²

Steuerteil: Nur für Betriebsspannungen <8V wird eine zusätzliche Spannungsversorgung von 8-30V benötigt, ansonsten erfolgt die Versorgung intern über den Leistungsteil.
Querschnitt der Zuleitung max. 0,5mm²

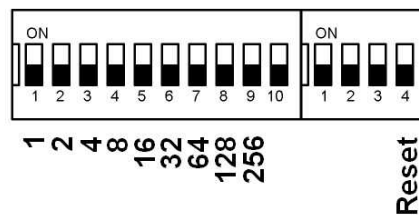
Ausgänge

Die Ausgänge sind geschützt gegen Kurzschluß, Überlast und induktive Spitzen.
Jeder Anoden(+)-Anschluß besitzt intern eine selbststrückstellende Sicherung.
Anschlußquerschnitt max 2,5mm²

DMX

Die Einstellung der DMX-Adresse des ersten Kanales wird mit den DIP-Schaltern vorgenommen.

Belegung der DIP-Schalter:



Nach Umstellung auf eine neue Adresse ist der Reset-Schalter kurz auf ON zu stellen.

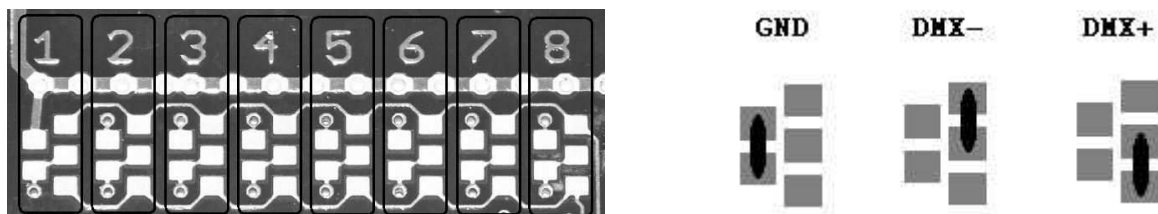
Mit Anlegen eines gültigen DMX-Signales leuchtet die LED-Statusanzeige, bei einer Unterbrechung bleibt der aktuelle Status der Ausgänge erhalten.

Die Einspeisung bzw. das Durchschleifen des DMX-Signales erfolgt über RJ45-Buchsen.
Am letzten Busteilnehmer ist ein Abschlußwiderstand von 120 Ohm erforderlich.

DMX-Belegung:

Aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher existierender Belegungen von RJ45-Steckverbindern ist eine Konfigurierung der Pins 1-8 der RJ45-Buchsen durch den Anwender möglich.

Dazu befinden sich auf der Rückseite der Leiterplatte Löt-Pads, welche mit entsprechenden Lötbrücken eine Zuweisung der Pins zum jeweiligen DMX-Signal ermöglichen.



Werksseitig ist folgende Belegung voreingestellt: Pin8 – GND , Pin7 – DMX- , Pin6 – DMX+

Abmessungen

